CI.

Schwefelgehalt verschiedener Pflanzen- und Thierstoffe.

Herr Dr. E. Rüling hat im Laboratorium zu Giessen eine Reihe von Untersuchungen über den Schwefelgehalt der schwefel- und stickstoffhaltigen Bestandtheile des Pflanzen- und Thierorganismus angestellt und diese (Ann. der Chem. und Pharm. Bd. LVIII, S. 301) mitgetheilt.

Folgendes sind die erhaltenen Resultate:

Legumin.

	Procente Schwefel.
Aus Erbsen	0,505
Aus Erbsen und vorher in Ammoniakflüssigkeit gelöst	0,467
Aus Bohnen	0,557
Aus Bohnen und vorher in Ammoniakflüssigkeit gelöst	0,445.

Caseïn.

Aus Kuhmilch	1,016
Aus Kuhmilch und vorher in kohlensaurem Natron gelöst	0,850.

Fibrin.

Aus einem Gemisch von art. und ven. Blute	1,319.

Kleber.

Aus Weizenmehl	1,134.

Pflanzenalbumin.

Aus Erbsen	0,79
Aus Kartoffeln	0,969.

Albumin.

	Procente Schwefel.
Aus Eiern	1,748
Aus Blutserum (arter. und venös.)	1,386
Aus Serum von arter. Pferdeblut	1,303
Aus Serum von venös. Pferdeblut	1,285.

Krystallin.

Aus einem Gemische der Krystalllinsen vom Ochsen, Kalbe und Schweine	1,103
Vom Ochsen	1,227.

Krystalllinse.

Gemisch der vom Ochsen, Kalbe und Schweine	1,003
Vom Ochsen	1,121
Vom Kalbe	1,233.

Im Caseïn fand Hr. Dr. Walther (Ann. der Chem. u. Ph. Bd. LVIII, S. 315):

I.	II.	III.
0,996	0,857	0,945.

Im Mittel also 0,933 p. C. Schwefel.

Herr François Verdeil fand (Ann. d. Chem. u. Ph. Bd. LVIII, S. 317):

	Procente Schwefel.	
	I.	II.
Im Fibrin	1,587	1,0
„ Caseïn	0,814	0,872
In der Albuminose	1,599	1,441
Im Kleber	0,989	0,972
In der Blase	1,263	1,354
Im Knorpel	0,676	0,627
In der Hausenblase	0,727	0,647.